



## Tagesordnung – 3. Sitzung der AG Gebäude

**Datum:** 21.04.2021

**Uhrzeit:** 14:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Videokonferenz (Webex)

**Moderation:**

Dr. Alexander Renner, Referatsleiter IIC1 Energiepolitische Grundsatzfragen im Gebäudesektor, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

Dr. Eva Maria Kasperek, Referat BW I 3 Gebäude- und Anlagentechnik, technische Angelegenheiten Energie u. Bauen, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI)

**13:30**    **Öffnung des virtuellen Tagungsraumes**

**13:50**    **Netiquette: Technische Einführung Webexfunktionen**

**TOP 1 Begrüßung und Einführung**

**14:00**    **Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer**

Dr. Alexander Renner, Referatsleiter IIC1 Energiepolitische Grundsatzfragen im Gebäudesektor, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

Dr. Eva Maria Kasperek, Referat BW I 3 Gebäude- und Anlagentechnik, technische Angelegenheiten Energie u. Bauen, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI)

**14:05**    **Vorstellung der Tagesordnung**

Manuel Palz, Referat IIC1 Energiepolitische Grundsatzfragen im Gebäudesektor, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

**TOP 2 Rückblick und BMWi-Zwischenbericht zum Roadmap-Prozess**

**14:10**    **Resümee der ersten beiden Sitzungen und Eckpunkte für den Zwischenbericht der Roadmap Energieeffizienz**

Nils Thamling, Nora Langreder, Prognos AG

**Q&A (ca. 10 Min.)**

**14:30**    **Impuls aus dem Beirat**

Prof. Dr. Hans-Martin Henning, Mitglied im Expertenrat für Klimafragen und im wissenschaftlichen Beirat der Roadmap Energieeffizienz 2050



<b>TOP 3 Nichtwohngebäude</b>	
<b>14:40</b>	<p><b>Moderation: Dr. Alexander Renner</b></p> <p><b>These: Es besteht Handlungsbedarf, um die Sanierungsrate im NWG zu erhöhen.</b></p> <p><b>Impulsvorträge und anschließende gemeinsame Diskussion (4 x 7 Min.)</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ <b>Impuls aus dem Wissenschaftsteam: Übersicht der Steckbriefe zum Thema</b> Nils Thamling, Nora Langreder, Prognos AG</li><li>▪ <b>Nichtwohngebäude: Einsichten in Stand und Handlungsbedarf</b> Michael Hörner, IWU Institut Wohnen und Umwelt</li><li>▪ <b>Energetische Sanierung bei Gewerbeimmobilien in der Praxis</b> Susann Bollmann, DENEFF</li><li>▪ <b>Effiziente CO<sub>2</sub>-Reduzierung in Nichtwohnungsbau</b> Univ. Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch, EGSplan und SIZ energieplus, Stuttgart</li></ul> <p><b>Diskussionspunkte/ Leitfragen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Wie kann die starke Heterogenität und Komplexität (Gebäudetypen, Anwendungen inkl. WRG und Abwärme, Nutzungs- und Vertragsmodelle) besser adressiert werden?</li><li>▪ Welche Hürden erschweren die Inanspruchnahme von Förderungen und sind die Förderprogramme passgenau auf NWG/ den gewerblichen Bereich ausgedehnt?</li><li>▪ Gibt es ausreichend Informationsangebote?</li><li>▪ Passt das Anforderungssystem insgesamt auf den NWG?</li><li>▪ Welche Geschäfts- und Finanzierungsmodelle könnten für mehr Klimaschutz bei Nichtwohngebäuden sorgen?</li></ul>
<b>15:40</b>	<b>Kurze Pause</b>



#### TOP 4 Ordnungsrecht – Bestand jenseits der Förderung

15:50

Moderation: Dr. Eva Maria Kasperek

**These: MEPS können große Auswirkung auf die Sanierungsrate in Deutschland haben.**

**Impulsvorträge und anschließende gemeinsame Diskussion (4 x 7 Min.)**

- **Impuls aus dem Wissenschaftsteam: Übersicht der Steckbriefe zum Thema und über die aktuelle europäische Diskussion**  
Dr. Martin Pehnt, ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung gGmbH
- **Die Rolle von Regulierung in LTRS der EU Mitgliedsstaaten und erste Erfahrungen mit MEPS**  
Dr. Sibyl D. Steuer, BPIE
- **Mindesteffizienzanforderungen für den Bestand**  
Andreas Jahn, Regulatory Assistance Project
- **Welche regulatorischen Möglichkeiten bieten sich aus Sicht des BuVEG?**  
Jan-Peter Hinrichs, Bundesverband energieeffiziente Gebäudehülle e.V. (BuVEG) / GEEA

**Diskussionspunkte/ Leitfragen:**

- Welche regulatorischen Instrumente im Bestand gibt es und welche wären darüber hinaus sinnvoll? Wie könnten diese sozialverträglich ausgestaltet werden?
- Gibt es Alternativen bzw. Weiterentwicklungsmöglichkeiten zu regulatorischen Instrumenten (z. B. Energieausweise, Sanierungsfahrpläne)?
- Welche Rolle könnten MEPS in der Erhöhung der Sanierungsrate und -tiefe in Deutschland spielen?
- Wenn MEPS konzipiert werden, auf welche Auslösetatbestände sollten sie sich konzentrieren?
- Welche weiteren Ideen haben Sie zur Stärkung der Impulse für den Gebäudebestand im Gebäuderecht und flankierenden Instrumenten?

#### TOP 5 Zusammenfassung und Ausblick

16:50

Dr. Alexander Renner

17:00

Ende der AG-Sitzung